



Am 8. September 2019 war es wieder so weit, es war KiGo 6-9 in Recklinghausen-Hochlar-mark.

Sonntagsschule

Tim begann die Sonntagsschule mit einem Gebet. Heute waren viele Kinder zum ersten Mal im KiGo 6-9. Sie hatten zu Beginn ein Namensschild bekommen und einen Steckbrief ausgefüllt. Diese Steckbriefe heftete Ulrike jetzt in das Jesu-Freundebuch ein. Tim hatte aus dem Urlaub einiges mitgebracht. Die Kinder konnten sich die Vielfalt der Natur ansehen und das Ausgesuchte mit an ihren Platz nehmen. Um die Schöpfung anschaulich zu machen hatte Birgit kleine mit Erde gefüllte Gläser vorbereitet. Die Kinder kamen alle rund um den Tisch um im Glas ein Samenkorn einzupflanzen. Diese wurden auf den Altarstufen abgestellt. Am Ende des KiGo nahmen die Kinder die Pflanzgläser mit nach Hause, um sie dort gut weiter zu pflegen. Tim und Ulrike trugen zum Ende im Wechsel die Schöpfungsgeschichte vor. Dieser Vortrag wurde mit Bildern einer Präsentation illustriert.

Kindergottesdienst

Priester Günter Drews diente mit einem Wort aus Mose 1, Vers 31:

"Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut. Da ward aus Abend und Morgen der sechste Tag."

Eine schöne Abrundung des Themas **Schöpfung** aus der Sonntagsschule.

Der Gottesdienst wurde mit der Sündenvergebung, Abendmahl und Schlußgebet mit Segen beendet.

Leider sind die kleinen Henkelmännchen-Liederbücher der Bezirkskinder verschwunden, aber die Dirigentin Birgit wusste sich zu helfen und hatte die Texte in Symbolen auf große Tafeln gemalt.

9. September 2019

Text: [Ld](#)

Fotos: [Ld](#)

